



Der evangelische
Fachverband für
Teilhabe



Anthropoi
Bundesverband
Gemeinsam Mensch sein.



Beirat der Menschen mit
Behinderung oder psychischer
Erkrankung

Einladung zu 2 Gesprächen am Computer zum Thema: Menschen mit Behinderungen für Menschen-Rechte und Demokratie

Information: Schwere Wörter werden von Seite 8 bis 11 einfach erklärt!

Darum geht es bei den Gesprächen:

Es gibt 2 Gespräche am Computer.
Dabei geht es um Menschen-Rechte
und Demokratie.



Wir beantworten diese Fragen:

Warum sind Menschen-Rechte und Demokratie wichtig?

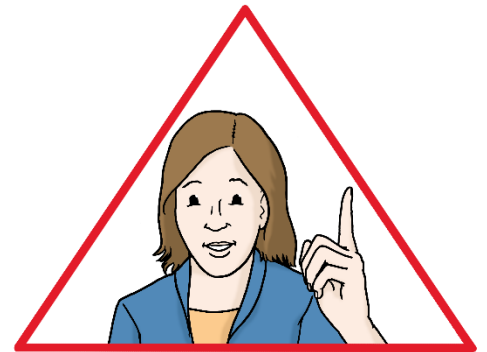
Was bedeuten Menschen-Rechte und Demokratie für Menschen mit Behinderungen?

Warum müssen Demokratie und Menschen-Rechte geschützt werden?

Es geht auch darum:

Rechts-Extreme sind eine Gefahr für die Demokratie.

Was können wir tun, um Menschen-Rechte und Demokratie zu schützen?



Wann sind die Veranstaltungen?

Das 1. Gespräch ist am 16. Juli 2024 von 16.30 bis 19 Uhr

Dann geht es um das Thema:

Warum sind Menschen-Rechte und Demokratie wichtig?

Alle berichten von ihren Erfahrungen mit Rechts-Extremen.

Wir überlegen gemeinsam: Was brauchen wir, um Menschen-Rechte und Demokratie zu schützen?

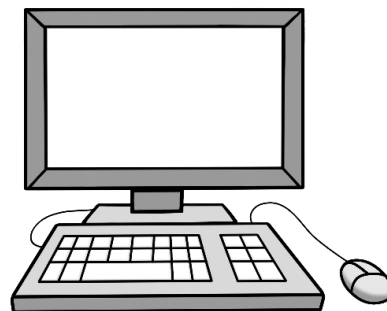
Das 2. Gespräch ist am 20. August 2024 von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Dann geht es um das Thema:

Was können wir tun, um Menschen-Rechte und Demokratie zu schützen.

Wo sind die Gespräche?

Die Gespräche sind am Computer über ZOOM.



Für wen sind die Veranstaltungen?

Für Menschen mit Behinderungen

Für Menschen, die in Wohn-Stätten leben

Für Menschen, die in Werkstätten arbeiten



Diese Gruppen laden zu den beiden Treffen ein:

- Anthropoi Bundesverband
- Bundesvereinigung Lebenshilfe
- Der evangelische Fachverband für Teilhabe (BeB)
- Beirat der Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung beim BeB
- Der Paritätische Gesamtverband
- Werkstatträte Deutschland
- Wir für Menschlichkeit und Vielfalt

Wir freuen uns:

Wenn Sie an den Gesprächen teilnehmen

Machen Sie mit!

Ihre Meinung ist wichtig.

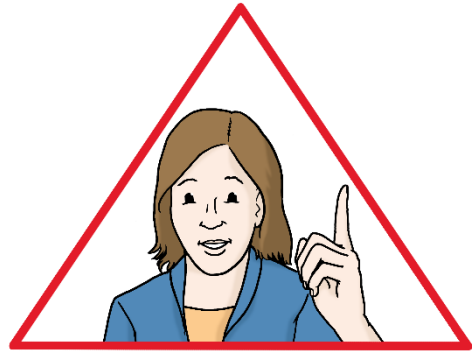
Ihre Erfahrungen sind wichtig.

Wir wollen zeigen:

Demokratie ist wichtig.

Vielfalt ist wichtig.

Alle Menschen sind gleich viel wert.



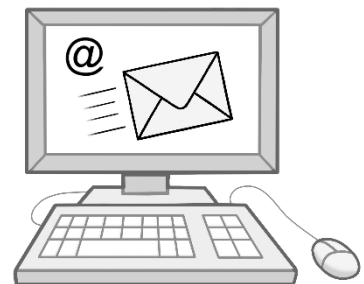
Wie kann ich mich für das 1. Gespräch anmelden?

Wenn Sie beim 1. Gespräch mit-machen wollen:

Dann müssen Sie sich anmelden.

Die Teilnahme kostet kein Geld.

[Hier kommen Sie auf die Anmelde-Seite im Internet.](#)



Dort können Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse anmelden.

Bitte melden Sie sich bis zum 14. Juli für das 1. Gespräch an.

Wir schicken Ihnen dann einen Link für Zoom.

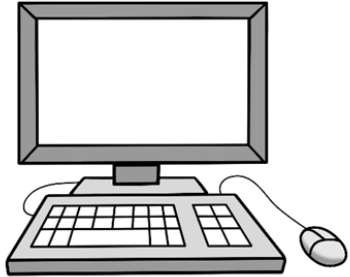


Wann kann ich mich für das 2. Gespräch anmelden?

Sie können sich noch nicht anmelden für das 2. Gespräch.

Sie können uns aber jetzt schon eine E-Mail schreiben, wenn Sie eine Einladung bekommen wollen.

Schreiben Sie an: teilhabe@paritaet.org

Das Programm von dem 1. Gespräch

<p>16.30 Uhr</p> <p>Ankommen und Einwählen</p> <p>Die Teilnehmenden melden sich an.</p> <p>Die Teilnehmenden bekommen Hilfe bei technischen Problemen</p>	
<p>17.00 Uhr</p> <p>Begrüßung</p>	
<p>17.10 Uhr</p> <p>Wir sprechen über Demokratie und Menschen-Rechte.</p> <p>Wir sagen: Darum ist Demokratie wichtig.</p> <p>Darum sind Menschen-Rechte wichtig.</p> <p>Wir sprechen über Rechts-Extreme.</p> <p>Wir sagen: Darum sind Rechts-Extreme gefährlich.</p> <p>Wir sprechen auch über die AfD.</p> <p>Denn die AfD ist eine rechtsextreme Partei.</p>	

17.30 Uhr

Wir sprechen in Gruppen über unsere Erfahrungen.

Zum Beispiel: Das habe ich mit Rechts-Extremismus erlebt.

Oder: Da habe ich jemanden von der AfD getroffen.



18.00 Uhr

Jan Riebe erklärt:

Das denkt die AfD über Menschen mit Behinderung.



Jan Riebe arbeitet bei der Amadeu Antonio Stiftung.

Das ist ein Verein.

Der Verein arbeitet für Demokratie.

Der Verein will Menschen schützen vor Rechtsextremen.



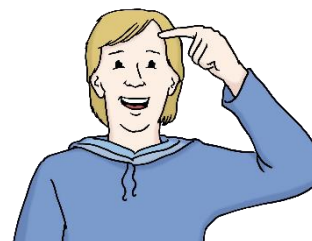
18.15 Uhr

Nach dem Vortrag können alle sagen:

Das habe ich nicht verstanden.

Das finde ich gut an dem Vortrag.

Das finde ich schlecht an dem Vortrag.



18.25 Uhr

Wir sprechen in Gruppen darüber:

Was können wir tun gegen Rechts-Extreme?

Zum Beispiel:

Was können wir tun, wenn jemand aus der

Wohn-Stätte oder der Werk-Statt sagt:

Einige Menschen sollen weniger Rechte haben.

Wer möchte, kann erzählen:

Das haben wir getan. Und es war gut.

Das können andere auch tun.

Wir sammeln die Beispiele.



18.50 Uhr

Wir sprechen über das 2. Gespräch.

Wir wollen darüber reden:

Das brauchen wir, damit wir gut gegen

Rechts-Extreme arbeiten können.

Zum Beispiel: Brauchen wir mehr Infos?



18.55 Uhr

Verabschiedung und Ende

Schwere Wörter einfach erklärt:

Was sind Menschenrechte?

Jeder Mensch hat Menschen-Rechte.

Dabei ist es zum Beispiel egal,

- welche Religion der Mensch hat.
- ob jemand eine Behinderung hat.
- welche Sexualität der Mensch hat
- welche Herkunft der Mensch hat



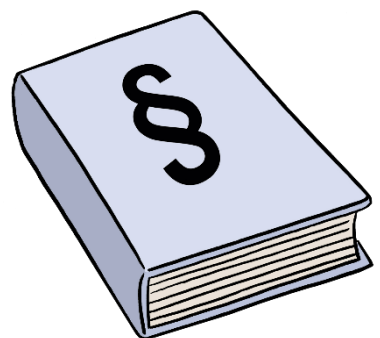
Jeder Mensch ist anders.

Es ist gut, dass jeder Mensch anders ist.

Niemand soll deswegen einen Nachteil haben.

Das steht zum Beispiel im Grundgesetz.

Im Grundgesetz stehen die wichtigsten Regeln.

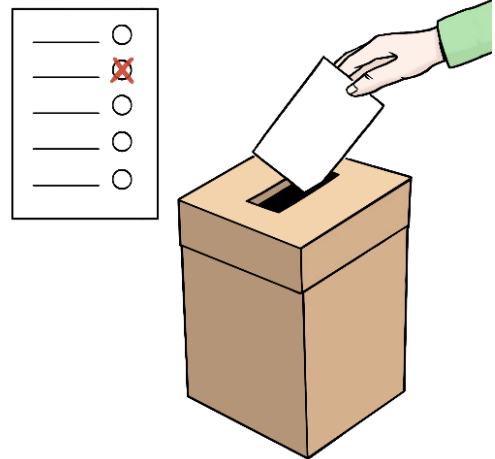


Was ist Demokratie?

Deutschland ist eine Demokratie.

Das bedeutet zum Beispiel:

- Menschen in Deutschland dürfen über ihr Leben selbst bestimmen.
- Sie dürfen ihre Meinung sagen.
- Und sie dürfen wählen.



Was ist Rechts-Extremismus?

Es gibt Menschen und Gruppen in Deutschland, die gegen Demokratie sind.

Diese Gruppen sagen auch:

Nicht alle Menschen sind gleich viel wert.

Nicht alle Menschen haben die gleichen Rechte.

Sie wollen bestimmte Menschen-Gruppen ausgrenzen.

Sie greifen bestimmte Menschen an.

Zum Beispiel:

- Weil sie eine andere Meinung haben



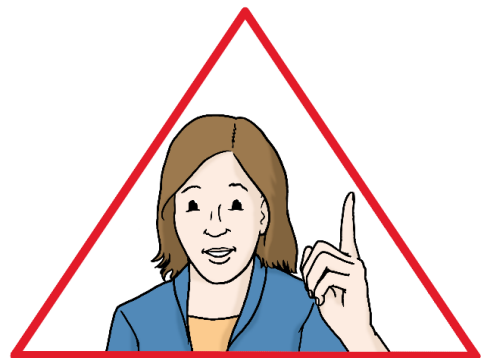
- Weil sie eine Behinderung haben
- Weil die Rechtsextremen denken, diese Menschen sind keine Deutschen

Das nennt man Rechts-Extremismus.

Rechtsextreme Parteien werden besonders stark.

Immer mehr Menschen wählen sie.

Diese Parteien sind eine Gefahr für die Demokratie.



Eine starke rechtsextreme Partei heißt AfD.

AfD ist die Abkürzung für: Alternative für Deutschland.

Auch die Partei AfD will die Demokratie einschränken.

Sie will auch bestimmte Menschen-Gruppen ausgrenzen.

Aber:

Damit die Menschen in Deutschland gut zusammenleben können, brauchen wir Offenheit und Vielfalt



Rechtsextremismus passt nicht mit Demokratie zusammen

Deshalb müssen wir alle zusammen handeln.



Die Einladung ist in Einfacher Sprache. Die Bilder sind von der Lebenshilfe Bremen.

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers